

„IHAM - FIHAM : sollen wir uns in der Weiterbildung engagieren?“

*„Der Universitäre Einfluss aus der Sicht des Facharztexamens“*

Hansueli Späth, Langnau am Albis

# Die Facharztprüfung

- ... ist zur Erlangung sämtlicher Facharztstitel obligatorisch
- ... basiert auf der WBO vom Juli 2000 (Art. 22 - 27)
- Ausgestaltung ist den Facharztgesellschaften weitgehend freigestellt

⇒ Organisation und Durchführung der  
Facharztprüfung ist eine der  
Kernaufgaben der Fachgesellschaften

# Facharztprüfung „SGAM“

- schriftliche Prüfung:
  - zentral
  - „Kurzantwort-Fragen“ (prakt. Fälle aus der Praxis)
- mündliche (praktische) Prüfung:
  - regional / lokal
  - Video-überwachte Sprechstunde in einer Allgemeinpraxis

# Weiterbildung und FAP

- die FAP gehört ins Ressort „Weiterbildung“
- Prüfungskommission
  - Präsident
  - Leiter der AG WB SAGM
  - 3 HausärztInnen
  - 1 Spitalinternist
  - 1 IML
  - 1 IHAM

# Weiterbildung und FAP

- die FAP wird in der Regel zum Abschluss der Weiterbildungszeit absolviert
- 56% der Teilnehmer weisen eine WB-Zeit von 5-8 Jahren aus
- 1/3 weisen eine WB-Zeit von  $> 8$  Jahren aus
- ca. 10% weisen eine WB-Zeit  $< 5$  Jahren aus

# FAP und Weiterbildung

- Ort der Weiterbildungsstätten / absolvierte WB:
  - Einfluss auf Prüfungsergebnis (noch) nicht bekannt
  - Praxisassistenten
- Dauer der Weiterbildung
  - AbsolventInnen mit 5-8 Jahren WB schneiden besser ab als diejenigen mit längerer WB-Zeit
  - AbsolventInnen mit weniger als 5 Jahren WB-Zeit schneiden gleich gut oder besser ab wie diejenigen mit 5-8 Jahren WB

# Die Universitäten und die FAP

- zur Zeit keine Aufgabe im Rahmen der Facharztprüfung  
(Ausnahme: IML Bern)
- zur Zeit keinen direkten Einfluss auf die Facharztprüfung

# FAP und die Universitäten

Wirkt sich die Ausbildungszeit auf die FAP aus?

⇒ *Hat der Diplom-Ort Einfluss auf die Resultate der FAP ?*

# Facharztprüfung 2007

Tab. 16: N, Mittelwert, SD, Min- und Maximum der erreichten Punkte nach Diplomort (2 Kandidaten/innen haben ihren Diplomort nicht angegeben)

<b>Diplomort</b>	<b>N</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>SD</b>	<b>Minimum</b>	<b>Maximum</b>
Basel	17	<b>127.8</b>	9.7	110	142
Bern	19	<b>126.4</b>	13.4	104	144
Genève	7	<b>120.3</b>	6.3	108	126
Lausanne	15	<b>119.5</b>	9.4	107	138
Zürich	32	<b>130.6</b>	8.9	112	145
Andere	51	<b>119.6</b>	12.8	80	142
Total	141	<b>124.0</b>	12.0	80	145

# Facharztprüfung 2008

Tab. 16: N, Mittelwert, SD, Min- und Maximum der erreichten Punkte nach Diplomort (2 Kandidat(inn)en haben ihren Diplomort nicht angegeben)

<b>Diplomort</b>	<b>N</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>SD</b>	<b>Minimum</b>	<b>Maximum</b>
Basel	19	<b>144.3</b>	10.1	119	162
Bern	14	<b>144.2</b>	13.2	119	159
Genève	8	<b>129.9</b>	15.0	94	141
Lausanne	23	<b>145.3</b>	8.1	130	161
Zürich	35	<b>145.6</b>	11.3	104	161
Andere	57	<b>134.0</b>	15.0	98	158
Total	156	<b>140.2</b>	13.7	94	162

# Facharztprüfung 2009

Tab. 16: N, Mittelwert, SD, Min- und Maximum der erreichten Punkte nach Diplomort  
[2 Kandidat(inn)en haben ihren Diplomort nicht angegeben]

Diplomort	N	Mittelwert	SD	Minimum	Maximum
Basel	16	<b>120.6</b>	11.0	96	138
Bern	15	<b>119.3</b>	11.9	96	138
Genève	11	<b>104.2</b>	14.5	76	123
Lausanne	11	<b>119.5</b>	12.7	88	138
Zürich	31	<b>122.3</b>	12.5	102	143
Andere	71	<b>112.2</b>	13.9	73	138
Total	155	<b>115.7</b>	14.0	73	143

# Handlungsbedarf?

**JA, SICHER !**

# Handlungsbedarf !

Mögliche Aufgaben der IHAM/FIHAM für die FAP und die WB generell:

- Aufbau von strukturierten Kursen zur Vermittlung von hausarzt-spezifischen Problemen und Lösungsansätzen
- „Manpower“

# Handlungsbedarf !

in erster Linie:

Aufbau eines Netzes von „Experten“ der  
IHAM/FIHAM zur Mitarbeit an der FAP  
(Lehrärzte, MME-Absolventen...)

(heute nur „Amateure“ - auf hohem Niveau!!!)

*„When I graduated, I knew a  
awful lot;  
the only problem was that  
most of the patients I ´ve  
seen didn ´t suffer from  
anything I knew about...“*

*„When I graduated, I knew a  
awful lot;  
the only problem was that  
most of the questions they  
asked didn't concern of  
anything I knew...“*

# IHAM / FIHAM & FAP...

- Sensibilisierung auf Hausarztmedizin und deren spezifische Probleme
- wissenschaftliches Know-how
- **BESSERE HAUSÄRZTINNEN !**

*Der Universitäre Einfluss aus der Sicht des  
Facharztexamens*

**VIELEN DANK !**